

Teil B

**Ausfertigung, die nach Hinterlegung der Urkunde bei der Kanzlei
in den Anlagen zum Belgischen Staatsblatt zu veröffentlichen ist**

Dem
Belgischen
Staatsblatt
vorbehalten

19313630



Déposé
03-04-2019

Kanzlei

Bijlagen bij het Belgisch Staatsblad - 05/04/2019 - Annexes du Moniteur belge

Unternehmensnr. 0723995429

Gesellschaftsname : (voll ausgeschrieben) : **YARA-FINANZ**
(abgekürzt) :

Rechtsform : Privatgesellschaft mit beschränkter Haftung
Sitz : Monschauer Straße 54
(vollständige adresse) 4700 Eupen

Gegenstand der Urkunde : GRUENDUNG (NEUE RECHTSPERSON,
EROEFFNUNG FILIALE)

Aus einer Urkunde vo Notar Jean-Marie JAKUBOWSKI, in Eupen, vom 01. April 2019, im Wege der Einregistrierung, geht Folgendes hervor:

Sind erschienen:

1. Herr **ESSER Raphael**, wohnhaft in 4731 Raeren-Eynatten, Eynattener Straße 183;
2. Herr **ESSER Yann André**, wohnhaft in 4700 Eupen, Monschauer Straße 54.

Alsdann legten die Erschienenen die Satzung der Privatgesellschaft mit beschränkter Haftung wie folgt fest:

Bezeichnung - Sitz - Gegenstand - Dauer.-

Artikel 1 - Form

Die Gesellschaft nimmt die Form einer Privatgesellschaft mit beschränkter Haftung an.

Artikel 2 - Bezeichnung

Die Gesellschaft wird „**YARA-FINANZ**“ bezeichnet.

Alle Schriftstücke, Rechnungen und Dokumente der Gesellschaft sowie ihre Veröffentlichungen müssen hinter der Firmenbezeichnung ausgeschrieben und leserlich die Worte „Privatgesellschaft mit beschränkter Haftung“ oder die Abkürzung „PGmbH“, sowie die Eintragsnummer beim Register der Rechtspersonen, gefolgt von der Abkürzung RJP, und dem Sitz des Gerichtsbezirks, dem sie untersteht und in welchem die Gesellschaft ihren Sitz hat, beinhalten.

Artikel 3 - Sitz

Der Sitz der Gesellschaft wird in 4700 Eupen, Monschauer Straße 54 sein.

Dieser Sitz kann durch Beschluss der Geschäftsführung an jeden anderen Ort in Belgien verlegt werden.

Er ist in den Beilagen zum Belgischen Staatsblatt zu veröffentlichen. Durch Beschluss der Geschäftsführung kann die Gesellschaft auch Verwaltungssitze, Zweigniederlassungen, Agenturen, Depots in Belgien und im Auslande errichten.

Artikel 4 - Gegenstand

Der Gegenstand der Gesellschaft ist:

- Die Beratung, Verwaltung und Unterstützung von Unternehmen, öffentlichen Stellen und privaten Haushalten hinsichtlich Planung, Organisation, Ertrag, Überwachung, Verwaltung etc.
- Die Kosten- und Gewinnberechnung der vorgeschlagenen Maßnahmen in den Bereichen Planung Organisation, Ertrag, etc.
- Die Unterstützung und die direkte oder indirekte Ausführung von Aufgaben im Bereich der Verwaltung, der Finanzen, der Buchhaltung, des Verkaufs, der Produktion, des Managements;
- Die Ausführung aller Verwaltungsmandate und generell aller Mandate und Funktionen, die sich direkt oder indirekt auf ihren Geschäftsgegenstand beziehen;
- Die Entwicklung, die Studie, die Vermarktung, die Organisation, Koordination und Logistik von Projekten;

Die Gesellschaft kann darüber hinaus alle kommerziellen und finanziellen, industriellen Transaktionen durchführen, die der Verwirklichung ihres Zwecks direkt oder indirekt förderlich sein können.

Bitte auf der letzten Seite des Teils B angeben : **Auf der Vorderseite** : Name und Eigenschaft des beurkundenden Notars oder der Personen,
Dritten gegenüber zu vertreten

Auf der Rückseite : Name und Unterschrift.

Sie kann Liegenschaften, Immobilien und Wertschriften erwerben, verwalten, verkaufen.

Die Gesellschaft kann sich durch Einlage, Fusion, Zeichnung, Beteiligung, finanzielle Intervention etc. an Unternehmen beteiligen, solche erwerben oder verkaufen.

Kommissionsgeschäfte in den gleichen Branchen.

Ganz allgemein kann die Gesellschaft sich sowohl in Belgien als auch im Ausland für industrielle, kommerzielle, kaufmännische, finanzielle, immobilienrechtliche und mobiliarische Handlungen interessieren und solche vornehmen.

Artikel 5 - Dauer

Die Gesellschaft wird für eine unbestimmte Zeit gegründet.

Sie kann durch Entscheidung der Generalversammlung aufgelöst werden.

Artikel 6 - Gesellschaftskapital

Das Gesellschaftskapital ist bei der Gründung auf achtzehntausendsechshundert Euro (18.600,00 EUR) festgesetzt worden und zerlegt sich in hundert (100) Anteile ohne Nennwert.

- Artikel 7.- Nutznießung der Anteile

• Im Falle einer Aufteilung der Eigentumsanteile zwischen Nutznießer und nackten Eigentümer fallen die zugestanden Rechte dem Nutznießer zu.

- Artikel 8 - Abtretung und Übertragung von Anteilen

A: Freie Abtretungen

Die Anteile können ohne Genehmigung unter Lebenden abgetreten oder von Todeswegen übertragen werden an einen Teilhaber, an den Ehepartner des Abtretenden oder des Testators, an die Aszendenten oder Nachkommen in direkter Linie der Gesellschafter.

B/ Abtretungen, welche der Genehmigung unterliegen.

Jeder Gesellschafter, der beabsichtigt seine Anteile unter Lebenden einer anderen Person, als diejenigen, die in dem hiervor erwähnten Absatz vorgesehen sind, abzutreten, wird, unter Vorbehalt der Ungültigkeit, die Zustimmung minimum der Hälfte der Teilhaber benötigen, welche insgesamt mindestens drei Viertel der Gesellschaftsanteile besitzen müssen, unter Abzug der Anteile deren Abtretung vorgeschlagen ist. Zu diesem Zweck, wird er dem Verwaltungsrat, mittels eines Einschreibens, einen Antrag zustellen mit den Angaben der Namen, Vornamen, Berufe, Domizile des oder der vorgeschlagenen Übernehmer sowie der Anzahl der Anteile deren Abtretung vorgesehen ist und des gebotenen Preises.

Innerhalb acht Tagen nach Erhalt dieses Schreibens übermittelt der Verwaltungsrat den Wortlaut, durch ein Einschreiben, an alle Gesellschafter, indem sie aufgefordert werden eine zusagende oder ablehnende schriftliche Antwort innerhalb einer Frist von fünfzehn Tagen abzugeben, und indem ihnen mitgeteilt wird, dass diejenigen, die ihre Stellungnahme nicht abgeben, so betrachtet werden als ob sie ihre Zustimmung erteilt hätten. Diese Antwort wird durch Einschreibebrief zugesandt werden müssen.

In den acht Tagen nach Ablauf der Antwortfrist, stellt der Verwaltungsrat dem Abtretenden die Entscheidung in Bezug auf seinen Antrag zu.

Die Erben und Vermächtnisnehmer, welche nicht rechtmäßige Gesellschafter infolge der gegenwärtigen Statuten werden können, sind gehalten, gemäß den selben Formalitäten, die Zustimmung der Gesellschafter zu beantragen.

Die Zustimmungsverweigerung zu einer Abtretung unter Lebenden geschieht ohne Einspruchsmöglichkeit, obwohl, der Gesellschafter, der alle oder teilweise seine Anteile abtreten möchte, von denjenigen, die sich dieser Abtretung widersetzt haben, verlangen kann, daß ihm zu ihrem durch einen gemeinsam beauftragten Sachverständigen oder, in dessen Ermangelung, durch den Präsidenten des Handelsgerichts am Gesellschaftssitz, verfahren mit einstweiliger Verfügung, festgelegten Wert zurückgekauft werden. Es wird in der selben Weise verfahren bei einer Zustimmungsablehnung eines Erben oder eines Vermächtnisnehmers.

In dem einen wie in dem anderen Fall wird die Zahlung in der sechsmonatigen Frist ab der Ablehnung erfolgen müssen.

Artikel 9 - Anteilregister

Die namentlichen Anteile sind im Anteilregister eingetragen. Dieser Register befindet sich am Sitz der Gesellschaft. Jeder Gesellschafter und jede interessierte Person haben Zugang zu diesem Register.

Artikel 10.- Geschäftsführung.-

Die Gesellschaft wird von einem oder mehreren Geschäftsführern, die Gesellschafter sind oder nicht, verwaltet.

Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird einem Geschäftsführer die Befugnis erteilt, die Gesellschaft stets einzeln zu vertreten. Dieser kann in speziellen Situationen durch eine Vollmacht vertreten werden. Die Geschäftsführung besitzt die weitgehendsten Befugnisse, um alle erforderlichen oder nützlichen Tätigkeiten zur Erfüllung des Gesellschaftszweckes und zur Vertretung der Gesellschaft gegenüber Dritten oder bei der Justiz zu gewährleisten.

Diesen obliegt allein die Verwaltung der Geschäftsabwicklungen. Jeder Geschäftsführer unterzeichnet persönlich alle im Namen der Gesellschaft eingegangenen Verbindlichkeiten mit dem vorausgehenden Wortlaut "Für YARA-FINANZ der Geschäftsführer". Dieser Wortlaut darf mit einem Stempel aufgetragen werden.

Die Geschäftsführer dürfen sich nur für den Bedarf der Gesellschaft dieser Unterschrift bedienen, bei Gefahr von Entlassung und jeglichen Schadenersatzes im Falle wo der Unterschriftsmissbrauch der Gesellschaft einen Schaden zugefügt haben würde.

Artikel 11 - Befugnisse des Geschäftsführers.-

Gemäß Artikel 257 über des Gesetzbuches über Gesellschaften kann jeder Geschäftsführer alle erforderlichen oder nützlichen Handlungen zur Verwirklichung des Gesellschaftszieles verrichten, insbesondere die der täglichen Geschäfte, außer diejenigen die vom Gesetze der Generalversammlung vorbehalten sind und jeder Geschäftsführer vertritt die Gesellschaft Dritten und der Justiz gegenüber, es sei als Klägerin oder Beklagte.

Der Geschäftsführer kann unter seiner Verantwortung einen delegierten Direktor ernennen oder den ihm genehm erscheinenden Personen besondere Befugnisse einräumen.

Artikel 12 – Entlohnung

Außer wenn die Generalversammlung es anders vorsieht, ist das Mandat des Geschäftsführers entgeltlich.

Artikel 13 - Kontrolle

Außer wenn die Gesellschaft durch das Gesellschaftsgesetzbuch davon befreit ist, wird die Kontrolle der Finanzlage, der Jahresabrechnungen, und die ordnungsmäßigen, in den Jahresabrechnungen, festgestellten Tätigkeiten, einem oder mehreren Kommissaren anvertraut, die durch die Generalversammlung, welche ihre Anzahl festlegt, ernannt werden.

Im Falle, wo die Gesellschaft davon befreit sein sollte einen Kommissar zu ernennen, hat jeder Gesellschafter persönlich die Untersuchungs- und Kontrollrechte der Kommissare. Er kann sich durch einen Buchsachverständigen vertreten lassen.

Artikel 14 - Generalversammlung

Die ordentliche Generalversammlung der Gesellschafter fällt auf den ersten Freitag des Monats Juni um zehn Uhr entweder am Gesellschaftssitze oder an jeden anderen in der Ladung angegebenen Ort in Belgien.

Ist dieser Tag ein Feiertag, dann wird die Versammlung auf den nächsten Arbeitstag verlegt.

Die Generalversammlung erwählt aus ihrer Mitte mit einfacher Stimmenmehrheit den Vorsitzenden.

Jeder Gesellschaftsanteil gibt Anrecht an einer einzigen Stimme. Der Gesellschafter, Besitzer mehrerer Gesellschaftsanteile, verfügt über ebenso viele Stimmen wie er Anteile besitzt.

Artikel 15 – Vertretung

Jeder Gesellschafter kann seine Stimme persönlich oder durch einen Mandanten abgeben.

Artikel 16 – Verlängerung

Jede ordentliche oder außerordentliche Generalversammlung kann sofort vertagt werden, in maximum drei Wochen durch die Geschäftsführung

Die neue Generalversammlung berät über dieselbe Tagesordnung und entscheidet endgültig.

Artikel 17.- Präsidium – Beratungen – Protokoll

Die Generalversammlung wird vom Geschäftsführer oder von dem Anteilinhaber, der die meisten Anteile besitzt, geführt.

Ausgenommen in den durch das Gesetz vorgesehenen Fällen wird die Versammlung abstimmen gleich wie hoch das Kapital vertreten ist und mit einfacher Mehrheit.

Die Beratungen der Generalversammlung werden in einem Protokollbuch hinterlegt. Diese Beratungen werden von den Anteilinhabern die es verlangen Unterschrieben. Kopien oder Auszügen werden vom Geschäftsführer unterschrieben.

Artikel 18 - Geschäftsjahr

Das gewöhnliche Geschäftsjahr beginnt am ersten Januar und endet am einunddreißigsten Dezember des Jahres.

Artikel 19 Gewinnaufteilung.-

Nach Abzug der allgemeinen Unkosten, Auslagen und Amortisationen stellt der Gewinnsaldo der Bilanz den Reingewinn der Gesellschaft dar.

Von diesem Gewinn wird jährlich abgehoben :

1) Fünf Prozent zur Bildung der gesetzlichen Reserve ; diese Entnahme ist nicht mehr Pflicht sobald die gesetzliche Reserve ein Zehntel des Gesellschaftskapitals erreicht. Sie wird erneut zur Pflicht, wenn die Reserve aus irgendeinem Grunde angetastet worden ist.

2) Der Restbetrag erhält die Bestimmung welche ihr die handelnde Generalversammlung auf Vorschlag der Geschäftsführung erteilt unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften.

Artikel 20.- Liquidation, Aufteilung und Auflösung

Bei Auflösung der Gesellschaft wird die Liquidierung durch den oder die Geschäftsführer durchgeführt es sei denn die Generalversammlung ernennt einen oder mehrere Liquidatoren.

Dem
Belgischen
Staatsblatt
vorbehalten

Teil B - anschluss

Bijlagen bij het Belgisch Staatsblad - 05/04/2019 - Annexes du Moniteur belge

Der Gewinnsaldo wird im Verhältnis zu den Anteilen die jeder Gesellschafter besitzt unter ihnen aufgeteilt, wobei jeder Anteil gleiches Anrecht ausübt.

Jedoch, sollten nicht alle Gesellschaftsanteile in einer gleichen Proportion eingezahlt sein werden die Liquidatoren vorab den Ausgleich entweder durch Aufforderung zur Einzahlung oder durch Teilrückzahlung wieder erstellen.

Artikel 21 -Wahl des Domizils :

Zur Ausübung der vorliegenden Statuten erwählen alle Gesellschafter, Geschäftsführer, Domizil im Gesellschaftssitze.

Artikel 22 – geltendes Recht

Für alles was in den gegenwärtigen Statuten nicht vorgesehen ist, beziehen sich die Erschienenen auf das Gesetzbuch über Gesellschaften.

VORLÄUFIGE BESTIMMUNGEN.-

A. Jetziger Sitz der Gesellschaft:

4700 Eupen – Monschauer Straße 54

B. Geschäftsführer :

1. Herr **ESSER Raphael**, vorgeannt
und

2. Herr **ESSER Yann** André, vorgeannt;

werden als nicht-statutäre Geschäftsführer ernannt. Ihre Ernennung erfolgt auf unbestimmte Zeit.

C. Erstes Geschäftsjahr :

Das erste Geschäftsjahr beginnt am heutigen Tage um am einunddreißigsten Dezember 2019 zu enden. Die neue gegründete Gesellschaft wird gemäß Artikel 60 des Gesetzbuches über Gesellschaften alle Handlungen die in Ihrem Namen oder durch Vertreter der Gesellschaft gemacht worden sind vor dem heutigen Tage übernehmen.

D. Erste Generalversammlung :

Sie findet am ersten Montag im Monat Juni 2020 statt.

Bitte auf der letzten Seite des Teils B angeben : Auf der Vorderseite : Name und Eigenschaft des beurkundenden Notars oder der Personen,
Dritten gegenüber zu vertreten

Auf der Rückseite : Name und Unterschrift.